

Schlaganfallaufklärung in Heidenheim

Der rote Doppeldecker-Infobus der mobilen Aufklärungskampagne „Herzenssache Schlaganfall“ wird am Mittwoch, 16. Mai 2018 im Rahmen seiner Deutschlandtour wieder in Heidenheim Station machen. Anfang Mai 2018 startet diese von der Deutschen Schlaganfallstiftung unterstützte Kampagne. Dabei tourt der Bus von Berlin aus erneut quer durch die gesamte Republik.

Am Mittwoch, 16. Mai werden Ärzte und medizinisches Fachpersonal des Teams um Neurologie-Chefarzt Dr. Karl-Helz Huber-Hartmann aus dem Klinikum Heidenheim im und am Bus über die Gefahren eines Schlaganfalls von 9 bis 14 Uhr informieren. Dazu gehören ausführliche Aufklärung über Schlaganfallrisiken und Präventionsmöglichkeiten sowie Untersuchungen zur Feststellung individueller Risiken.

Im Bus, dessen Innenraum zu einer kleinen Praxis mit Liege, Sitzmöglichkeiten, Tischen sowie TV-Bildschirm umgestaltet worden ist, werden kostenlos individuelle Schlaganfall-Risiko- als auch Diabetes-Risiko-Checks, Ultraschalluntersu-



Der rote Schlaganfallbus steht am 16. Mai wieder auf dem Eugen-Jaekle-Platz in Heidenheim.

chungen der hirnversorgenden Gefäße sowie Blutdruck- und Blutzuckermessungen angeboten.

Ein Schlaganfallrisiko besteht für alle Menschen. Jährlich werden in Deutschland rund 270.000 Personen von dem Schicksal eines Schlaganfalls getroffen. Schlaganfälle zählen nach Herz-Kreislauf- und Krebserkrankungen zu den drei häufigsten Todesursachen und zudem bilden sie die häufigste Ursache für eine mit Einschränkung der Lebensqualität ein-

hergehenden Behinderung. Jeder fünfte Schlaganfallpatient litt vorher bereits an Diabetes. Deshalb gilt es auch diesen Risikofaktor im Auge zu haben, denn bei etwa 6,5 Millionen Erwachsenen in Deutschland ist diese Stoffwechselerkrankung bereits diagnostiziert worden. Experten gehen von weiteren rund 2,5 Millionen bislang nicht erkannten Erkrankungsfällen aus.

Alle Bürger sind daher eingeladen, am Mittwoch, 16. Mai das Angebot auf dem Eugen-Jaekle-Platz zu nutzen.